

Gemeindezeitung

Zeitung der Gemeinde Unterkohlstätten

Nummer 02 | 2009

April 2009



Babyboom in der Gemeinde

■ Fotos der Sprösslinge auf Seite 3



FROHE OSTERN 2009

■ Neues aus der Gemeindestube

Auszug aus der Gemeinderatssitzung am 27. März 2009

Seite 4/5

■ Dorferneuerungsprogramm 2009

Rückblick und Vorschau von Frau DI Dr. Linzer

Seite 8/9

■ Gemeindeversammlungen

Einladung und Termine der Versammlungen

Seite 12

Meinung



Liebe GemeindebewohnerInnen! Liebe Jugend!

Das Jahr 2009 ist geprägt von den Berichten rund um die Wirtschaftskrise. Mehr denn je ist ein effizienter Umgang mit den vorhandenen Mitteln notwendig. Dennoch sollte eine übertriebene negative Erwartungshaltung nicht Platz greifen. Als eines der reichsten Länder Europas sind wir gegen diese Wirtschaftseinbrüche relativ gut aufgestellt. Auch unsere Gemeindefinanzen geben keinen Grund zur Beunruhigung. Der Rechnungsabschluss 2008 weist bei einem Gesamtbudget von € 1.530.900,-- lediglich eine Differenz zwischen tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben von € -1.898,96 auf, d.h. es wurde im Großen und Ganzen dem Voranschlag 2008 entsprochen. Die Gemeindefinanzen geben genug Spielraum, um die geplanten Projekte in unseren Ortschaften durchführen zu können, wenngleich die Prognosen für die nächsten zwei bis drei Jahre Einkommenseinbußen bei den Ertragsanteilen und Bedarfszuweisungen erwarten lassen.

Eine effiziente Gemeindeverwaltung und eine wirtschaftliche Vorgangsweise werden unserer Gemeinde auch in Zukunft den nötigen finanziellen Freiraum für eine positive Entwicklung geben.

Im Zuge der Dorferneuerung werden in unserer Gemeinde Räume für Begegnung und Kommunikation geschaffen (siehe nachfolgenden Bericht zur Dorferneuerung). Die geplanten Projekte wurden vom Gemeinderat einstimmig befürwortet. Eine Vorortbesichtigung durch den Dorferneuerungsbeirat am 30. April 2009 wird zeigen, welche Förderbeträge für die Realisierung der Vorhaben bereitgestellt werden. Der maximale Fördersatz beträgt 30 % der anerkannten Kosten.

Bei der Gestaltung und Erhaltung unserer schönen Dörfer ist jeder Einzelne wichtig und gefragt. Unterstützen Sie bitte die Aktionen der freiwilligen Organisationen und der Feuerwehren zum Wohle der Allgemeinheit.

Für das bevorstehende Osterfest wünsche ich Ihnen ruhige und besinnliche Tage.

Ihr/euer
Bürgermeister

Dr. Leonhard Schneemann

Gefunden

Am Gemeindefesttag wurde eine schwarze Schihose Größe 54 im Bus vergessen. Sie wartet im Gemeindeamt auf Abholung!

Wohnungswerber gesucht!

Bei Interesse an einer Wohnung im Gemeindegebiet ersuchen wir um Anmeldung im Gemeindeamt. Sollten mindestens 2 Wohnungswerber in einem Ortsteil vorhanden sein, kann der Bau eines Wohnblockes in die Wege geleitet werden. Konkrete Pläne liegen im Gemeindeamt auf. Die Vorgespräche mit der OSG haben bereits stattgefunden.

Gratulation



Theresa Voith aus Glashütten hat am Landeswettbewerb „prima la musica“ im Joseph Haydn Konservatorium in Eisenstadt teilgenommen. Mit einer ausgezeichneten Leistung erreichte sie den 1. Platz.

Stolz auf unsere Jüngsten

Jedes neugeborene Kind bringt die Botschaft, dass Gott sein Vertrauen in die Menschheit noch nicht verloren hat.



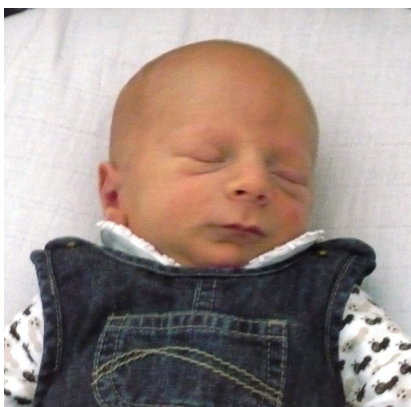
Bendekovits Fabian
07.02.2009, Günseck



Ringhofer Hemma
13.02.2009, Holzschlag



Dietler Jonas
08.03.2009, Günseck



Kappel Julian
17.03.2009, Oberkohlstätten



Kappel Constantin
21.03.2009, Unterkohlstätten



Klein Elias
25.03.2009, Günseck

Impressum

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Unterkohlstätten
 Koordinator: BGM Dr. Leonhard Schneemann, Design: Franziska Lackner, Druck: Eigendruck
 Verlagspostamt: 7434 Bernstein
 Auflage: 450 Stück
 Offenlegung: Sinn und Zweck der Gemeindezeitung Unterkohlstätten ist die Informationsweitergabe an alle BürgerInnen

Gemeinde Unterkohlstätten
 Unterkohlstätten 32
 Telefon: 03354/82 35
 Fax: 03354/85 504
 post@unterkohlstaetten.bgld.gv.at
 www.unterkohlstaetten.at



Pichlbauer Michael
25.03.2009, Holzschlag

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung ist der **31. Juli 2009.**

Die Redaktion freut sich wieder auf viele Beiträge aus der Bevölkerung, gerne mit Foto, über das gesellschaftliche und kulturelle Leben in der Gemeinde!

Aus dem Gemeindeamt

Die Gemeinderatssitzung für das 1. Quartal 2009 fand am 27. März 2009 statt. Es wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

1. Rechnungsabschluss 2008

Der Rechnungsabschluss 2008 wurde einstimmig vom Gemeinderat mit folgenden Summen genehmigt (ohne Berücksichtigung des Vorjahresergebnisses):

| | |
|-----------------------------|----------------|
| Einnahmen | € 1.564.980,06 |
| Ausgaben | € 1.566.879,02 |
| Kassastand am 31.12.2008 | € 634.213,37 |

Der SOLL Überschuss bewegt sich in der Höhe des Vorjahres. In Summe sind die veranschlagten Budgetzahlen im Vorjahr eingehalten worden. Die Abweichungen in den einzelnen Gruppen konnten plausibel erklärt werden.

Die Anzahl der aufgenommenen Darlehen blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert. Das Darlehen für den Schulbau in Holzschlag ist im Jahr 2012 ausfinanziert. Die Rückzahlung des Darlehens für die Gemeindewohnungen belastet das Gemeindebudget nicht, da die Raten über die Mietvorschreibungen getilgt werden. Die restlichen Darlehen betreffen Wasser- und Kanalprojekte. Eine Umstellung auf einen Schweizer-Franken Kredit ist bei einer günstigen Zins- und Kursentwicklung wieder angedacht.

2. Mittelfristiger Finanzplan

OAR Johann Eichberger erläuterte für die Jahre 2010 und 2011 die Daten der zukünftigen Finanzgebarung. Dieser Finanzplan muss der Landesregierung jedes Jahr vorgelegt werden.

3. Entwicklung der Ertragsanteile

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat einen Erlass der Landesregierung betreffend Entwicklung der Abgabenertragsanteile vollinhaltlich zur Kenntnis. Die Prognosewerte zeigen eine Verminderung der Einnahmen bis zum Jahr 2012 voraus. Die Gemeinden werden angehalten, bei der Erstellung der mittelfristigen Finanzpläne die Werte zu berücksichtigen.

4. Realisierung diverser Dorferneuerungsprojekte

Der Bürgermeister erläutert jene Projekte, die im Zuge der Dorferneuerung realisiert werden sollen. Die anwesenden Ortsvorsteher stellen dem Gemeinderat die Vorhaben in den Ortsteilen wie folgt kurz vor:

- Glashütten: Gestaltung des Dorfplatzes beim ehemaligen Löschteich
- Oberkohlstätten: Gestaltung des Platzes beim Feuerwehrhaus
- Unterkohlstätten: Gestaltung des Platzes beim Gemeindehaus und des Straßenzuges bei der Volksschule
- Erstellung eines Liederbuches

5. Bgld. Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz 2009

Nach dem Bgld. KBBG 2009 ist die Gemeinde verpflichtet, jedes Jahr ein Entwicklungskonzept und eine Bedarfserhebung vorzulegen. Diese wurden gemeinsam mit der Kindergartenleiterin Brigitte Lackner erstellt und vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

6. 3. Änderung des Digitalen Flächenwidmungsplanes

Der Flächenwidmungsplan liegt, wie bei der Sitzung am 22. Dezember 2008 besprochen, zur Beschlussfassung vor. Dabei wurde den Vorgaben des Amtes der Burgenländischen Landesregierung (Landesamtsdirektion-Raumordnung) entsprochen.

Die Zustimmung zur Änderung des Flächenwidmungsplanes erfolgte einstimmig.

7. Bericht des Prüfungsausschusses

Der Prüfungsausschuss bestätigt die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsgebarung des 4. Quartals 2008. Weiters werden Personenversicherungsverträge und die Stundenaufzeichnungen der Gemeindearbeiter überprüft.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Arbeitszeit der Gemeindearbeiter am Freitag geändert werden und Überstunden bzw. Urlaubsüberschüsse abgebaut werden sollten.

Der Bürgermeister erläutert daraufhin das bereits seit über einem Jahr existierende Personalbewirtschaftungskonzept, wonach im Jahr 2008 knapp 200 Überstunden und 4 Wochen zusätzlicher Urlaub abgebaut wurden. Dieses Konzept soll in den nächsten Jahren konsequent fortgeführt werden. Durch das neue Dienstrecht werden in Zukunft die anfallenden Überstunden nach Möglichkeit 1:1 im selben Monat abgebaut. Die 100 %igen Überstunden (Nachtarbeit, Sonn- und Feiertagsarbeit) werden künftig ausbezahlt werden. Außerdem wurde die Arbeitszeit der Gemeindearbeiter bereits neu geregelt (Dienstzeit: Mo – Do 7:00 bis 17:00 Uhr). Anfallende „Gutstunden“ werden für Zeitausgleich und Urlaubsreduktion herangezogen.

8. Allfälliges

Der Bürgermeister berichtet, dass mit 1. April 2009 Herbert Pratscher aus Unterkohlstätten für ein halbes Jahr angestellt wird. Eine Förderung des AMS wird für diesen Zeitraum gewährt.

GR Hettlinger Hans weist auf eine stärkere Beleuchtung beim Fußgängerübergang in Weisenbachl hin. Anschließend wird noch über die Schneeräumung rund um den Kirchenplatz diskutiert.

Förderung Semesternetzkarte für Studierende

Beginnend mit dem Sommersemester 2008 hat das Land Burgenland Studierenden, die außerhalb des Landes ein Studium absolvieren, mit einer 50%igen Förderung der Semesternetzkarte unterstützt.

Die Gemeinde Unterkohlstätten verstärkt diese Aktion und refundiert die restlichen 50%. Unter den folgenden Voraussetzungen kann die Förderung für das Sommersemester 2009 vom 01.03. 2009 bis 15.7.2009 im Gemeindeamt beantragt werden:

- Hauptwohnsitz in der Gemeinde
- Inskriptionsbestätigung
- Nachweis des Erwerbes der Netzkarte
- Höchstalter 27

Wir trauern um . . .



Hofrat Dr. Wilhelm Szaivert,
Oberkohlstätten

30.03.2009



26 begeisterte Schifahrer nahmen am **Schiwochenende des ASKÖ SFC-GU auf der Turracher Höhe** teil. Das Schigebiet zwischen der Steiermark und Kärnten begeisterte mit tollen Pisten, modernen und bequemen Seilbahnen und Liften und bestmöglichen Schneeverhältnissen (Neuschnee). Die Schifahrer waren in der Pension Alpenrose der Familie Pichler untergebracht und wurden sehr gut bewirtet und unterhalten.

Gemeindegottesdienst 2009 auf der Hebalm



Sonnenschein, blauer Himmel, nicht zu tiefe Temperaturen und bestens präparierte Pisten waren die perfekten Voraussetzungen für einen traumhaft schönen Gemeindegottesdienst am 28. Februar 2009 mit 78 Teilnehmern (10 Kinder, 30 Jugendliche und 38 Erwachsene) auf der Hebalm. Organisiert wurde der Gottesdienst von der Gemeinde Unterkohlstätten „Gesundes Dorf“ gemeinsam mit dem ASKÖ SFC-GU (Sport- u. Freizeitclub der Gemeinde Unterkohlstätten).

Die Veranstalter freuten sich über die zahlreiche Teilnahme an dieser Veranstaltung. Zur Unterstützung der ortsteilübergreifenden Kommunikation soll der fast schon traditionelle Gemeindegottesdienst weitergeführt und sogar ein eigener Jugendgottesdienst organisiert werden.



Stelzenschnapsen der FF-Glashütten ein großer Erfolg

Die Freiwillige Feuerwehr Glashütten möchte sich herzlich bei den vielen Besuchern bedanken, die das erste Stelzenschnapsen in Glashütten am 20. März 2009 zu einem so großen Erfolg gemacht haben. Bis auf den letzten Platz gefüllt,

ist es ein gelungener Abend mit viel guter Unterhaltung geworden, der sicher seine Fortsetzung finden wird. Der Erlös wird für die Anschaffung neuer Geräte für die Feuerwehr verwendet.



Roland Wagner
Kundenberater für
Versicherung, Bausparen, Leasing,
Pensionsvorsorge und Finanzierung

Telefon: 03352 324 65-36
Fax: 03352 324 65-39
Mobil: 0664 315 24 18

Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag, den 06.03.2009 fand in der evangelischen Kirche in Holzschlag der Weltgebetstag der Frauen statt. Heuer haben Frauen aus Papua-Neuguinea die Liturgie vorbereitet. Wie es bei uns schon gute Tradition ist, feierten wir einen ökumenischen Gottesdienst, der von Frauen aus der evangelischen und der römisch-katholischen Pfarrgemeinde gemeinsam gelesen und gestaltet wurde. Herr Pfarrer Mag. Wurm begrüßte die Teilnehmer aus allen Ortsteilen, darunter auch Herrn Pfarrer Mag. Renner aus Oberkohlstätten. Mit der Kollekte, die € 400,00 betrug, wird die Bilum-Produktion (Bilum ist ein landestypisches Tragnetz worin Obst, Gemüse und sogar Babys transportiert werden) von jungen Schulabgängerinnen und Müttern gefördert.

An dieser Stellen nochmals ein herzliches Dankeschön allen, die diesen wunderschönen Gottesdienst gestaltet, besucht und mit ihrer Gabe die Frauen aus Papua-Neuguinea unterstützt haben.

Vera Böhm



Neuer Ortsausschuss des Pensionistenverbandes

In seiner Jahreshauptversammlung am 01. Februar 2009 wählte die Ortsgruppe Holzschlag des Pensionistenverbandes folgende Funktionäre in den Ortsausschuss:

| | |
|---------------------|--------------------|
| OGV: | Sauer Johann |
| OGV-Stv.: | Sauer Gerda |
| Kassier: | Heidinger Johann |
| Kassier-Stv.: | Posch Johann |
| Schriftführer: | Sauer Gerda |
| Schriftführer-Stv.: | Heidinger Ingrid |
| Beisitzer: | Sauer Erwin |
| Beisitzer: | Schmidt Wilhelm |
| Kontrolle: | Hettlinger Wilhelm |
| Kontrolle: | Sauer Gustav |

Jubiläum



Das Ehepaar **Rosina und Johann Posch** aus Holzschlag feierte die **Goldene Hochzeit**.



Das Fest der **Goldenen Hochzeit** beging das Ehepaar **Gertrude und Franz Polster** aus Oberkohlstätten.



Frau **Rosa Holzschuster** aus Unterkohlstätten feierte ihren **80. Geburtstag**.

Jubiläum



Herr **Karl Ringhofer** aus Günseck beging sein **80. Wiegenfest**.



Herr **Franz Grosinger** aus Unterkohlstätten feierte seinen **85. Geburtstag**.



Herr **Wilhelm Pratscher** aus Holzschlag beging sein **80. Wiegenfest**.

Räume für

Nach zahlreichen Diskussionsrunden in den fünf Ortsteilen der Gemeinde Unterkohlstätten und den Gesprächsrunden der ortsteilübergreifenden Arbeitsgruppe ist das Leitbild nun nahezu fertiggestellt! Die Beteiligten an dem bisher gelaufenen Dorferneuerungsprozess haben erkannt, dass durch ein „miteinander Reden“, ein „miteinander Planen“ und ein „miteinander Agieren“ sehr viel mehr für jeden Einzelnen erreicht werden kann. Somit wird als wichtigstes Ziel der Dorfentwicklung die verstärkte Zusammenarbeit von Glashütten, Günseck, Holzschlag, Ober- und Unterkohlstätten angesehen. Denn gerade in den kleinen Ortsteilen mit einer geringen Bevölkerungszahl sind viele öffentliche und soziale Einrichtungen nicht realisierbar und können nur im Gemeindeverband errichtet, organisiert und betrieben werden.

Diesem Ziel entsprechend ist auch das gemeinsame Leitbild folgendermaßen formuliert: **„Durch gemeinsame Gestaltung des Lebensraumes zu einer kreativen Zukunft!“**

In all den Gesprächen wurde zudem festgestellt, dass eine Dorfgemeinschaft nur funktionieren kann, wenn Identität mit dem eigenen Lebensraum besteht, wenn aktive Bürgerinnen und Bürger sich am Dorfleben beteiligen und auch Verantwortung übernehmen. Daher wurden zunächst in jedem Ortsteil Projekte angedacht, um Räume und Bereiche für Kommunikation und Begegnung zu schaffen.

In **Günseck** fungiert das **„Dorfwirtshaus und Kulturhaus“** als gesellschaftliches Zentrum der Ortschaft. Nachdem die Volksschule im Juni 2005 geschlossen wurde und auch das letzte Dorfwirtshaus im August 2006 den Betrieb aufgab, waren zwei wichtige Institutionen, die im gesellschaftlichen und kulturellen Leben von Günseck eine Rolle spielten, verloren gegangen. Bürgermeister, Pfarrer und aktive BürgerInnen haben daraufhin die Initiative ergriffen, eine neue Heimstätte für die Vereine und die Dorfbewohner zu schaffen. Die ehemalige Turmschule sollte für die kulturellen, kirchlichen und für das Dorf- und Vereinsleben wichtigen Zusammenkünfte saniert und um einen Vereinssaal erweitert werden. Umbau und Sanierung der alten Schule waren bald abgeschlossen und seit August 2008 steht auch die neue Veranstaltungshalle mit 140 m² zur Verfügung. Heuer wird die Gestaltung der

Begegnung und Kommunikation

Außenbereiche in Angriff genommen, damit im Sommer auch im Freien gefeiert werden kann. Das Dorfwirtshaus ist zum Mittelpunkt in der Ortschaft geworden. Hier trifft sich Jung und Alt und es ist eine neue Form der generationsübergreifenden Kommunikation entstanden.

Der Ortsteil **Unterkohlstätten** – als Sitz der Gemeindeverwaltung – besitzt zwar noch ein Gasthaus, aber im Rahmen der Prozessbegleitung wurde hier der Wunsch nach öffentlichen Freiräumen für Kommunikation und Begegnung geäußert. Dafür bietet sich der Bereich um den Dorfplatz und die Dorfstraße an, wo das Gemeindeamt mit Gemeindebücherei, die Raiffeisenkasse, die Volksschule mit einem Kinderspielplatz und die römisch-katholische Kirche, die Bushaltestelle, wie auch das erwähnte Gasthaus und der Nahversorger in räumlichem Zusammenhang liegen. Dieser Bereich, der auch als Ausgangspunkt für zahlreiche Wanderwege in den Naturpark Geschriebenstein dient, soll als Dorfzentrum ausgebaut und gestaltet werden. Ein Dorfbrunnen besteht bereits; Überlegungen gehen nun in Richtung Verkehrsberuhigung, bessere Parkplatzorganisation, Grünflächengestaltung und auch ein Info-Point für die Bewohner und erholungssuchende Wanderer soll errichtet werden.

Der Ortsteil **Oberkohlstätten** verfügt ebenfalls noch über ein Gasthaus; als weiterer Ort für Zusammenkünfte der Dorfbewohner dient bereits das Feuerwehrhaus. Im Ortszentrum gelegen, mit einem Kinderspielplatz im Anschluss, werden die Räumlichkeiten auch als Treffpunkt von Müttern mit Kleinkindern für Spielnachmittage genutzt und auch die ältere Bevölkerung hat hier die Möglichkeit, sich zusammenzufinden. In Oberkohlstätten ist geplant, den Platz vor dem Feuerwehrgebäude, der derzeit abschüssig und asphaltiert ist, zu begradigen und als generationsübergreifenden Begegnungsraum zu gestalten, der auch für Feste – nicht nur jene der Freiwilligen Feuerwehr – genutzt werden kann.

Im einwohnermäßig kleinsten Ortsteil – **Glashütten** – kann neben dem Gasthaus der Bereich beim Feuerwehrhaus als Ortszentrum gesehen werden. Nachdem der ehemalige Löschteich abgetragen wurde, ist nun eine Freifläche geschaffen worden, auf der neben einem Kinder-

spielplatz auch Sitzmöglichkeiten eingerichtet werden sollen.

Ein spannendes Projekt, das die Freude an gemeinsamen Aktivitäten in den fünf Ortsteilen zeigt, ist die Idee der Erstellung eines gemeinsamen Liederbuches. Hier sind vor allem die älteren Bewohner der Gemeinde Unterkohlstätten gefordert! Alte, oft schon vergessene Lieder werden aufgenommen, digital erfasst, die Texte niedergeschrieben, um nicht in Vergessenheit zu geraten und für die jüngere Generation zur Verfügung zu stehen. Die Freude am gemeinsamen Singen und Feiern, sei es beispielsweise bei Singabenden und bei Wanderungen, steht dabei im Vordergrund.

Den Unterkohlstättnern ist zu wünschen, dass auch in Zukunft an gemeinsamen Projekten gearbeitet wird und damit die Dorfgemeinschaft noch mehr zusammen wächst.

DI Dr. Helena Linzer

„LAUFEND für Frauenrechte“

Am 25. März 2009 veranstaltete das Frauenbüro Burgenland einen Benefizstaffellauf. Die Staffelübergabe erfolgte um 14:40 Uhr vor dem Gemeindeamt. Die Staffel wurde von drei Frauen gelaufen.



Fasching Fasching Fasching Fasching



Am Rosenmontag fand der **traditionelle Faschingsumzug der Burschenschaft Oberkohlstätten** statt.

Wie jedes Jahr zogen die Burschen und Mädels von Haus zu Haus und wurden mit Essen und Trinken versorgt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die für das leibliche Wohl sorgten und die Burschenschaft mit großzügigen Spenden unterstützten!

Fasching Fasching Fasching Fasching



Auch in **Unterkohlstätten** wurde heuer wieder der **traditionelle Faschingsumzug** veranstaltet. Trotz Regen und Schnee beteiligten sich wieder viele Faschingsnarren. Für die musikalische Begleitung sorgten Christoph Halper und Florian Pinzker.

Fasching Fasching Fasching Fasching

Super Stimmung am Feuerwehrball Oberkohlstätten

Am Samstag, dem 17. Jänner 2009, fand der diesjährige Feuerwehrball in Oberkohlstätten statt. Neben den Ehrengästen und zahlreichen Feuerwehrkameraden war auch die Jugend vertreten. Natürlich wurde bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gefeiert!

v.l.: Christian Pinzker, Bernd Pratscher, Reinhard Pinzker, Stefanie Holzschuster, Florian Pessenlehner, Eva Maria Niederl, Stefan Pinczker, Martin Pinczker, Nina Gruber, Daniel Lackner



Atenschutzleistungsprüfung in Silber - Markt Allhau - 28. März 2009

Bei der diesjährigen Atemschutzleistungsprüfung des Bezirkes Oberwart in Markt Allhau war die Feuerwehr Unterkohlstätten mit einem Trupp vertreten. BI Grosinger Johann, BM Schuch Martin und OFM Gruber Thomas absolvierten die Leistungsprüfung in Silber mit Erfolg. Im Jahr 2010 werden sich die drei Kameraden aus Unterkohlstätten auf das Leistungsabzeichen in Gold vorbereiten. Wir wünschen schon jetzt viel Erfolg und danken für den Einsatz.

OBI Christian Pinzker



Jahreshauptdienstbesprechung der FF Holzschlag am 7. März 2009

Ortsfeuerwehrkommandant OBI Walter Pratscher konnte neben 31 Mitgliedern auch den Abschnittskommandanten ABI Gerold Leitner, Bgm. Dr. Leonhard Schneemann, Vizebgm. Martin Holzschuster und Ortsvorsteher Walter Wagner begrüßen. Er gab mithilfe einer Powerpointpräsentation einen ausführlichen Rückblick auf das Jahr 2008 und eine Vorschau auf die Vorhaben im Jahr 2009. Besonders hervorgehoben wurde die

rege und teilweise sehr erfolgreiche Teilnahme an den Leistungsbewerben, wobei der besonders hohe Anteil an Leistungsabzeichen in Gold erwähnt wurde. Die Redner lobten unter anderem den hohen Ausbildungs- und Ausrüstungsstand, die Zusammenarbeit mit der FF Unterkohlstätten und die Vorreiterrolle auf Abschnittsebene bei der Atemschutzleistungsprüfung und der Technischen Leistungsprüfung.

V Hans Posch



OBI Walter Pratscher dankte BI Johann Gamauf für seine 35jährige Feuerwehrzugehörigkeit und überreichte ihm eine Urkunde.



Dank wurde auch HBM Bernhard Lackner für seine Unterstützung bei der Beschaffung zahlreicher Ausrüstungsgegenständen ausgesprochen.



Unterstützung durch Freunde

Die Burschenschaft Oberkohlstätten übergab Roman Schranz einen Scheck in der Höhe von € 1.500. Diese kleine finanzielle Unterstützung soll ihrem Freund bei der Gestaltung seines neuen Lebens zu Gute kommen.

hinten, v.l.: Michael Pinczker, Stefan Pinczker, Andreas Bauer, Eva Maria Niederl, Katrin Kappel
vorne, v.l.: Nina Gruber, Roman Schranz, Isabella Gruber

EINLADUNG

ZUR

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Der Bürgermeister und die Ortsvorsteher möchten Sie über die Vorhaben und Projekte in den einzelnen Ortsteilen eingehend informieren und Ihnen auch die Gelegenheit zur Diskussion geben.

Die Versammlungen finden zu den folgenden Terminen in den Ortsteilen statt:

| | | |
|--|-----------------------|------------------|
| Weißbachl Gasthaus Kappel | 16. April 2009 | 19:00 Uhr |
| Oberkohlstätten Feuerwerhhaus | 17. April 2009 | 18:30 Uhr |
| Unterkohlstätten Feuerwehrhaus | 17. April 2009 | 20:00 Uhr |
| Holzschlag Feuerwehrhaus | 24. April 2009 | 18:30 Uhr |
| Günseck Dorfwirtshaus | 24. April 2009 | 20:00 Uhr |
| Glashütten Feuerwehrhaus | 26. April 2009 | 10:00 Uhr |

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und ersuchen die BürgerInnen der Gemeinde Unterkohlstätten zahlreich an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Ihr Bürgermeister

Dr. Leonhard Schneemann eh.